

# Marke „Ihr Steuerberater“

Steuerberatung ist inzwischen eine große Wirtschaftskraft in Deutschland. Um das Portfolio der Steuerberater der Öffentlichkeit näher zu bringen, wurde die Marke „Ihr Steuerberater“ entwickelt. Der Kern dieser bundesweiten Dachmarke bringt die Werte des zukunftsfähigen Berufs und die Rolle der Steuerberater im Prozess der Digitalisierung auf den Punkt:



Unabhängig.  
Zuverlässig.  
Vorausschauend.

»**Wir Steuerberater üben unseren Beruf unabhängig, zuverlässig und vorausschauend aus.** Durch

die gesetzlich geschützte Verschwiegenheit, unsere staatlich geprüfte Kompetenz und die langjährige detaillierte Kenntnis der wirtschaftlichen und persönlichen Verhältnisse unserer Mandanten haben wir eine besondere Vertrauensstellung. Darauf basierend beraten und vertreten wir unsere Mandanten partnerschaftlich in allen steuerlichen und wirtschaftlichen Angelegenheiten. Als attraktiver Arbeitgeber unterstützen wir mit unseren kompetenten Mitarbeitern bei der Analyse komplexer Aufgaben, bei unternehmerischen Entscheidungen und deren Umsetzung. Wir sind Wegbereiter der Digitalisierung bei betrieblichen Prozessen und gestalten Zukunft.«

**BUNDES  
STEUERBERATER  
KAMMER**

Herausgeber: **Bundessteuerberaterkammer –  
Körperschaft des öffentlichen Rechts**

[www.bstbk.de](http://www.bstbk.de)

## Ein vielfältiger Beruf

Mandanten aus  
verschiedenen Berufsgruppen

Zahlreiche  
Tätigkeitsfelder

Abwechslungsreiches  
Steuerrecht © Fortbildung

## Deutsche Steuerberatung in Zahlen

Derzeit gibt es in Deutschland über 88.000 Steuerberater\*innen. Rund 70 % von ihnen sind selbstständig tätig und knapp über 30 % arbeiten in einem Angestelltenverhältnis.

Immer mehr Frauen begeistern sich für den steuerberatenden Beruf. Zum 1.1.2022 lag ihr Anteil am gesamten Berufsstand bei 37,5 %.

Knapp ein Viertel der Berufsangehörigen hat eine zusätzliche Qualifikation. Die meisten sind Steuerberater\*innen und gleichzeitig Wirtschaftsprüfer\*innen. Diese Gruppe umfasst über 9.000 Angehörige. Weitere mehr als 400 sind sowohl Wirtschaftsprüfer als auch Rechtsanwälte.

Das Durchschnittsalter bei den Berufsträgern beträgt 53 Jahre. Der Anteil der jüngeren Steuerberater\*innen ist demnach verhältnismäßig gering – **Nachwuchskräfte sind also gern gesehen.**

 Steuerberaterkammer  
des Freistaates Sachsen



# Werde Steuerberater\*in!

# Du willst Steuerberater\*in werden...

📍 **Vielfalt** Du erstellst nicht nur Steuererklärungen und überprüfst Steuerbescheide. Vor allem berätst Du Deine Mandanten vorausschauend bei der optimalen Steuergestaltung und vertrittst sie gegenüber der Finanzverwaltung. Auch im Unternehmensalltag sorgst Du mit vereinbarten Tätigkeiten, wie betriebswirtschaftlicher Beratung bei Rechnungswesen und Controlling, Kostenanalysen oder Finanzierungsentscheidungen, dafür, dass Deine Mandanten bei komplexen Zusammenhängen den Überblick behalten. Die sich stetig ändernden Gesetzgebungen, Rechtsprechungen und Entwicklungen in der Verwaltungspraxis gestalten Deinen Kanzleialltag abwechslungsreich.

📍 **Perspektive** Steuerberatung ist eine krisensichere Tätigkeit, denn Steuern und die damit verbundene Nachfrage an kompetenter Beratung wird es immer geben. Der Bedarf bei Unternehmen, Organisationen und Privatleuten steigt stetig und der Berufsstand wächst jährlich um ca. 1 bis 2 Prozent.

📍 **Digitalisierung** Auf Dich wartet computeraffines Arbeiten mit speziellen Systemen zur Datenverarbeitung und Datenspeicherung sowie zum Datentransfer.

📍 **Einkommen** Als Steuerberater\*in musst Du Dir keine Sorgen um Deine finanzielle Zukunft machen.



## ... Was erwartet Dich?

📍 **Vertrauen** Als Steuerberater\*in bekommst Du Einblick in das persönliche Umfeld Deiner Mandanten oder in Unternehmensinterna. Dieses Wissen erfordert eine hohe Integrität und gestaltet die Beziehung zu den Mandanten besonders vertrauensvoll.

📍 **Freiheit** Als Steuerberater\*in berätst Du Deine Mandanten eigenverantwortlich und gewissenhaft. Du arbeitest verschwiegen als Interessensvertreter der steuerpflichtigen Bürger sowie der Unternehmen im nationalen und internationalem Kontext und handelst – im Rahmen der gültigen Gesetze – unabhängig vom Staat und von Dritten.

📍 **Fortbildung** Deine hohe Qualifikation durch stetige Fortbildung hält Dir als Steuerberater\*in alle Türen für ein flexibles Berufsleben offen – ob in der Selbstständigkeit oder im Angestelltenverhältnis.

📍 **Spezialisierungen** Mit der Globalisierung steigt bei Deinen Mandanten der Bedarf an steuerlicher Beratung auf internationaler Ebene. Du kannst Dich hierfür als „Fachberater\*in für Internationales Steuerrecht“ oder „Fachberater\*in für Zölle und Verbrauchsteuern“ weiterbilden.

📍 **Weitere Informationen** findest Du auf der Webseite der Bundessteuerberaterkammer: 📍 [www.bstbk.de](http://www.bstbk.de)

## Wege zum Ziel

Dein Berufsziel kannst Du auf zwei verschiedenen Wegen erreichen – als Akademiker\*in oder als Praktiker\*in. Ein wirtschafts- oder rechtswissenschaftliches Studium bzw. eine kaufmännische Berufsausbildung legen hierbei den Grundstein für Deine Laufbahn als Steuerberater\*in. Folgende Stationen musst Du auf der Karriereleiter meistern:

**Bestellung Steuerberater\*in**

**Steuerberaterexamen**

**Berufspraktische Tätigkeit im steuerberatenden Beruf je nach Studiengang und Vorqualifikation**

**kaufmännische Berufsausbildung, z. B. Steuerfachangestellten-Ausbildung**

**Wirtschafts- oder rechtswissenschaftliches Studium**

## Die ersten Schritte

Über Deinen idealen Studienplatz und die besten Stellenangebote in Sachsen kannst Du Dich bei Deiner regionalen Steuerberaterkammer informieren.

**Steuerberaterkammer des Freistaats Sachsen:**

📍 [www.sbk-sachsen.de](http://www.sbk-sachsen.de)

